



Jahresbericht 2025

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten ...	Seite 2
Bericht Revisionsstelle ...	Seite 5
Bilanz per 31.12.2025 ...	Seite 6
Betriebsrechnung nach Swiss GAAP FER 21 ...	Seite 7
Rechnung über die Veränderung des Kapitals ...	Seite 8
Geldflussrechnung per 31.12.2025 ...	Seite 9
Anhang zur Jahresrechnung ...	Seite 10
Leistungsbericht ...	Seite 15
Statistiken ...	Seite 17



Verantwortlich für die Jahresrechnung
Dominik Lüscher – Sydachstrasse 23 – 3812 Wilderswil und
Brigitte Müller – Brünnenstrasse 108 – 3018 Bern
finanzen@islandkids.ch

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Freunde von Island Kids Philippines

Gemeinsam blicken wir auf ein intensives, aber erfolgreiches Jahr zurück. Nach grossen Umstrukturierungen im Jahr 2024 und der Gründung der neuen Stiftung Bata-Alima Regenerative Living Int'l. Foundation, Inc. (BARLIF) kehrte im vergangenen Jahr wieder etwas Ruhe ein. Die Umstrukturierungen im Vorjahr zahlten sich aus, und unser neues Führungsmitglied, Sir Fred, wurde zu einer grossen Bereicherung für PIKIFI und BARLIF zugleich. Während wir bei PIKIFI erneut Studienabgänge von unterstützten Jugendlichen feierten und durch PraktikantInnen der Sozialen Arbeit von der University of Science and Technology Claveria sowie vom El Salvador City College tatkräftig bei unseren Programmen im Kinderdorf und im Armenviertel beim Landfill unterstützt wurden, konnte bei BARLIF eine Basisinfrastruktur und ein tolles Team aufgebaut, ein erfolgreiches Sommerlager mit den Kindern und Jugendlichen von PIKIFI durchgeführt sowie erfolgreich der Boden teilregeneriert und Biogemüse für die Versorgung des Kinderdorfes und der Tagesschulen angebaut werden. Im vergangenen Jahr gab es erneut Schicksalsschläge, darunter der frühe Tod eines 10-jährigen Jungen von unserer Tagesschule. Dank dem unermüdlichen Einsatz unseres grossartigen Teams auf den Philippinen, dem grossen Engagement unserer Fördervereine in der Schweiz, Deutschland und Österreich sowie Ihrer treuen und grosszügigen Unterstützung, liebe Spender*innen, konnten wir die Herausforderungen im vergangenen Jahr einmal mehr erfolgreich bewältigen. **Von HERZEN danken wir Ihnen, liebe Freunde und Spender*innen, für Ihre treue und wichtige Unterstützung im vergangenen sowie im aktuellen Jahr.** Dank grosszügiger Menschen wie Ihnen können wir Armut nachhaltig bekämpfen, Menschen in Notlagen unterstützen, Opfer zu restaurativer Gerechtigkeit verhelfen, Missbrauch durch Prävention vorbeugen, helfen Leben zu retten, zahlreichen Kindern und Jugendlichen zum Entfalten und Fördern ihrer individuellen Potenziale verhelfen und zu einer positiven Entwicklung in einem ganzen Armenviertel beitragen. Vielen Dank, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken, uns in guten wie in schwierigen Zeiten unterstützen und zusammen mit uns an eine gemeinsame Vision glauben. Sie, liebe Spender*innen, sind enorm wichtig für uns und die unterstützten Menschen. Wir hoffen, dass Sie auch weiterhin mit uns für eine gerechtere Welt kämpfen und anderen Menschen von unserer Arbeit erzählen.

In unserem Kinderdorf erhalten weiterhin bis zu 80 bedürftige Kinder und Jugendliche Schutz, Fürsorge, Schulbildung, Opferhilfe und professionelle Betreuung. Auch dieses Jahr erhalten erneut rund achthundert Kinder und Jugendliche an unseren Tagesschulen und durch unsere weiterführenden Bildungsprogramme eine qualitativ gute Schul- und Ausbildung, bis hin zum Universitätsabschluss. Diese Hilfe bietet den unterstützten Kindern und Jugendlichen echte Zukunftsaussichten und fördert längerfristig auch eine positive Entwicklung innerhalb ihrer Familien und ihrer von Armut betroffenen Nachbarschaften. In unserem Frauenhaus erhalten Mütter und Kinder, die von Häuslicher Gewalt und Missbrauch betroffen sind, Schutz und Unterstützung bei der Rückkehr in die Eigenständigkeit. Im vergangenen Jahr durften wir uns erneut über erfolgreiche Hochschulabgängerinnen freuen. Auch schafften erneut mehrere junge Erwachsene erfolgreich den Abschluss der Senior-High-School und im Anschluss daran die Aufnahme an einer Universität.

Im letztjährigen Dankeschreiben musste ich Ihnen vom unerwartet frühen Weggang des im Kinderdorf aufgewachsenen John Mark berichten. Zeitgleich kämpfte die an Tuberkulose-Meningitis erkrankte Angel Mae (17) auf der Intensivstation um ihr Leben – ein Kampf, den auch sie kurze Zeit später nicht gewinnen konnte. Heute muss ich Ihnen schweren Herzens vom Heimgang des 10-jährigen Noriel berichten. Noriel war herzkrank und wartete im Heart Center in Manila auf seine dringend benötigte Herzoperation. Während der Wartezeit im Spital, erkrankte er an einer Lungenentzündung, an deren Folgen er später leider verstarb. Einmal mehr konnten all unsere Bemühungen und Gebete das Leben eines Kindes nicht retten. Noriel hatte

zuletzt die 4. Klasse in unserem Zion Community Learning Center im Kinderdorf besucht. Sein früher Weggang ist ein grosser Verlust für uns alle, insbesondere aber für seinen alleinerziehenden Vater und seine Klassenlehrerin, Cathy Calvez, die Noriel wie eine zweite Mutter begleitet hatte. Schicksale wie jenes von Noriel werfen bei uns immer wieder die gleiche Frage auf: Hätte eine frühere Operation in einem Privatspital sein Leben retten können? In den öffentlichen Spitälern müssen Patienten sehr lange - oft jahrelang - auf Operationen warten. So war auch Noriel seit nunmehr zwei Jahren auf der langen Warteliste, bevor er nun endlich seine Operation bekommen hätte. In absoluten Notfällen überführen wir bei Island Kids Patienten in Privatspitäler, wo die Wartezeiten viel kürzer sind. **Dies ist allerdings stets mit hohen Kosten für unser kleines Hilfswerk verbunden.** Aufgrund der limitierten Ressourcen müssen wir deshalb stets abwägen und, wann immer möglich, die Dienste der öffentlichen Spitäler in Anspruch nehmen. Auch im Fall von Noriel hatten wir uns für diesen Weg entschieden. Obwohl er in einem Privatspital früher hätte operiert werden können, hätte er auch dort an einer Lungenentzündung erkranken und sterben können. Und so bleibt uns nichts anderes übrig, als seinen frühen Heimgang zu akzeptieren. Trotzdem schmerzt die Tatsache, dass begrenzte finanzielle Möglichkeiten die Überlebens- und Heilungschancen für von Armut betroffene Menschen erheblich senken.

Seit nunmehr 19 Jahren kämpfen wir bei Island Kids für mehr Chancengleichheit für die Ärmsten. Dabei können wir, dank Ihrer grosszügigen Unterstützung, zumindest in unserem kleinen Teil dieser grossen Welt, durchaus einen grossen Beitrag leisten. Gerade Bildung und Ausbildung machen hier einen wesentlichen Unterschied. Deshalb sind wir dieses Jahr besonders stolz auf den erfolgreichen Uniabschluss der ersten zwei Psychologinnen von IKP. Im Armenviertel bei der Mülldeponie aufgewachsen, haben es Rosalinda und Rica Mae, dank grossen persönlichen Anstrengungen und der unermüdlichen Unterstützung durch Sie, liebe Paten- und SpenderInnen, an einer der renommiertesten Universitäten in Mindanao zum Bachelor of Science in Psychology geschafft. Genauso stolz sind wir auf Rosalia, die, ebenfalls im vergangenen Jahr, ihren erfolgreichen Abschluss des Bachelors in Business Administration geschafft hat. Auch Rosalia ist im Armenviertel bei der Mülldeponie aufgewachsen. Während Rosalinda und Rica Mae sich jetzt noch auf ihr Staatsexamen vorbereiten und durch Gelegenheitsjobs ihre Familien unterstützen, hat Rosalia, die für ihren Studiengang kein Staatsexamen absolvieren muss, bereits ihre erste Anstellung in einem Finanzinstitut angetreten. **Alle drei jungen Frauen sind durch ihren persönlichen Erfolg einmal mehr eine grosse Inspiration für andere junge Menschen im Armenviertel.** Bereits während ihrer Studienzeit haben sie sich durch freiwilliges Engagement für ihre Nachbarschaft eingesetzt. Wir sind überzeugt davon, dass sie auch in Zukunft noch viel positives bewirken werden und wünschen ihnen nur das Beste für ihren beruflichen sowie persönlichen Werdegang.

Auf der Farm von Bata-Alima können wir nach knapp einem Jahr eine äusserst positive Bilanz ziehen. **Wir können heute bereits zu hundert Prozent den Gemüsebedarf für das Kinderdorf sowie die Tagesschulen von PIKIFI abdecken.** Sämtlichen Humus, Naturdünger und natürliche Pflanzenschutzmittel stellen wir auf der Farm in Eigenproduktion her. Das erste Sommerlager im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg und seit gestern arbeiten 16 PraktikantInnen, die das 4. Studienjahr im Agrikultur-Studium an der University of Science and Technology Claveria besuchen, für 600 Stunden bei uns auf der Farm mit. Für dieses Jahr sind zudem eine Erweiterung des Farmgeländes, der Bau eines Zufahrtsweges sowie eines Community Learning and Training Centers geplant.

Unsere Fördervereine in der Schweiz, Deutschland und Österreich sind sehr dankbar dafür, dass wir auch im vergangenen Jahr Benefizevents durchführen konnten. **Wir danken den Gendarmen und Quattro Schtatzjoni für die Durchführung ihrer letzten gemeinsamen Weihnachtskonzerte.** Wir danken Felix Hangartner, Geri Fischer, Rolf Hedinger und Martin Schindler für das Organisieren der Multivisionsvorträge

zu „Kuya Thom Goes Home“ sowie einem Referat über Menschenhandel. Wir danken Manuel Willi und der Kapo Bern sowie Labdoo für die gespendeten Laptops für unsere StudentInnen. Wir danken den Firmen Galvaswiss AG, Möbel Schubiger AG, Golkan AG und dem Ingenieurbüro Sterchi GmbH, für die grosszügige Unterstützung im Rahmen ihrer Corporate Social Responsibility. Wir danken Vivienne Herzog, die seit Jahren am Weihnachtsmarkt ihre Stricksachen für uns verkauft, und allen anderen lieben Menschen, die uns im vergangenen Jahr auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben. Zum Schluss danken wir unseren VolontärInnen aus der Schweiz und aus Deutschland, die vor Ort auf den Philippinen mitgearbeitet haben. Sie alle, liebe SpenderInnen und VolontärInnen, sind enorm wichtig und ohne Sie könnten wir nicht helfen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben gute Gesundheit, Lebensfreude und viel Liebe.

Von Herzen alles Gute und Gottes Segen



Thomas Kellenberger



Verein Island Kids Philippinen

Revisionsbericht für 2025

Als Laienrevisorin habe ich die Jahresrechnung des Vereins Island Kids Philippinen (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorträge aus 2024 wurden korrekt in die Bilanz 2025 übernommen (Eröffnungsbilanz).

Die Rechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Nach meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften.

Die betrieblichen Abläufe und das interne Kontrollsystem sowie weitere Prüfungen zur Aufdeckung allfälliger Gesetzesverstösse sind nicht Bestandteil meiner Revision.

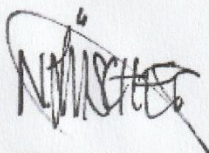
Zur Klarstellung halte ich fest: Der Schweizer Verein ist seit 26.06.2024 im Handelsregister eingetragen, ist jedoch eine «Durchlaufstelle» der philippinischen Philippine Island Kids Int'l. Foundation, Inc. (PIKIFI) und der Bata-Alima Regenerative Living Int'l Foundation, Inc. (BARLIF). Das vom ihm gesammelte Geld wird an die PIKIFI und an die BARLIF weitergeleitet. Der Schweizer Verein überweist Gelder zum Kauf von Land und Häusern, ist an ihnen aber nicht beteiligt, weshalb sie nicht in seiner Bilanz erscheinen.

Ich empfehle der Vereinsversammlung

- die vorliegende Jahresrechnung 2025 unter Verdankung an den Kassier zu genehmigen.
- dem Kassier Décharge zu erteilen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, meine Aufgabe besteht darin, diese zu prüfen. Ich bestätige, dass ich die Anforderung hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Ich danke dem Kassier für seine Arbeit.



Nicole Lüscher

Buchenweg 13
2544 Bettlach
nicka@bluewin.ch

Bilanz

AKTIVEN	31.12.2025 *		31.12.2024	
Flüssige Mittel	327'748.91 ¹		350'911.81	
Forderungen	0.00 ²		0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	700.00 ³		8'500.00	
Total Umlaufvermögen	328'448.91	100%	359'411.81	100%
Finanzanlagen	0.00		0.00	
Total Anlagevermögen	0.00 ⁴	0%	0.00	0%
Bilanzsumme AKTIVEN	328'448.91	100%	359'411.81	100%

PASSIVEN	31.12.2025 *		31.12.2024	
Verbindlichkeiten	0.00 ⁵		0.00	
Verbindlichkeiten (nahestehend)	0.00 ⁶		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzungen	4'957.70 ⁷		1'035.00	
Verbindlichkeiten kurzfristig, unverzinslich	4'957.70		1'035.00	
Total Verbindlichkeiten	4'957.70	2%	1'035.00	0%
Zweckgebundene Projekte, unverzinslich	113'318.15		122'221.70	
Total Fondskapital	113'318.15 ⁸	35%	122'221.70	34%
Freies Kapital	210'173.06		236'155.11	
Total Organisationskapital	210'173.06 ⁹	50%	236'155.11	57%
Bilanzsumme PASSIVEN	328'448.91	100%	359'411.81	100%

* Nummer verweist auf den entsprechenden Eintrag im Anhang



Betriebsrechnung 2025

ERTRAG	2025	*	%	2024	%
Pateschaftsbeiträge	109'717.00	¹⁰	32.0	108'704.60	25.9
Spenden ohne Zweckbindung	160'358.75		46.8	163'840.06	39.0
Spenden mit Zweckbindung	57'364.50	¹¹	16.7	100'616.69	24.0
Gedenkspenden & Legate	4'573.35	¹²	1.3	10'526.60	2.5
Erhaltene Zuwendungen	332'013.60		96.9	383'687.95	91.4
Einnahmen aus Veranstaltungen	8'500.00	¹³	2.5	32'784.59	7.8
Verkaufsertrag (IKP-Artikel)	2'197.30		0.6	3'404.65	0.8
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	10'697.30		3.1	36'189.24	8.6
Total BETRIEBSERTRAG	342'710.90		100.0	419'877.19	100.0

AUFWAND	2025	*	%	2024	%
PIKIFI Philippines					
Grundversorgung Kinderheime & Schule	340'930.00	¹⁴	99.5	321'189.00	76.5
Infrastrukturprojekte	25'000.00	¹⁵	7.3	54'666.00	13.0
Medizinische Versorgung & Notfälle	0.00	¹⁶	-	0.00	-
Katastrophenhilfe	0.00	¹⁷	-	0.00	-
Diverse weitergeleitete Zweckspenden	9'025.00	¹⁸	2.6	5'100.00	1.2
Projektaufwand	374'955.00		109.4	380'955.00	90.7
Aufwand für Veranstaltungen	80.00		0.0	902.58	0.2
Fundraising- und allg. Werbeaufwand	80.00	¹⁹	0.0	902.58	0.2
Betriebsaufwand	953.33	²⁰	0.3	1'467.66	0.3
Warenaufwand (für IKP-Artikel)	897.70	²¹	0.3	831.70	0.2
Administrativer Aufwand	1'851.03	²²	0.5	2'299.36	0.5
Total BETRIEBSAUFWAND	376'886.03	²³	110.0	384'156.94	91.5
Betriebsergebnis	-34'175.13		-10.0	35'720.25	8.5

Finanzerfolg

Finanzaufwand (Zinsen & Spesen)	-710.47		-0.2	-856.73	-0.2
Total FINANZERGEBNIS	-710.47		-0.2	-856.73	-0.2

Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

A.o. Ertrag	0.00		-	0.00	-
A.o. Aufwand	0.00		-	0.00	-
Total AUSSERORDENTLICHER ERFOLG	0.00		-	0.00	-
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-34'885.60		-10.2	34'863.52	8.3

Fondsbewegungen

Zuweisung zweckgebundene Fonds	-51'339.50		-15.0	-95'116.69	-22.7
Verwendung zweckgebundene Fonds	60'243.05		17.6	136'099.95	32.4
Fondsveränderung	8'903.55			40'983.26	
Jahresergebnis vor Veränderung Org. Kapital	-25'982.05		-7.6	75'846.78	18.1

Zuweisungen und Verwendungen

Zuweisung Freies Kapital	0.00		-	-75'846.78	-18.1
Verwendung Freies Kapital	25'982.05		7.6	0.00	-
	0.00			0.00	

* Nummer verweist auf den entsprechenden Eintrag im Anhang

Beatenberg, 12. August 2026


Thomas Kellenberger
Präsident


Dominik Lüscher
Finanzverantwortlicher

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2025	Ktostand per Stand 01.01.	Zuweisung / Spenden extern *	Verwendung *	Zuweisung intern *	interne Fondstransfers *	Ktostand per Stand 31.12. *	Fonds- veränderung
Mittel aus Fondskapital							
IKP Yellow House (Betriebskosten)	13'988.12	36'000.00	-28'702.23 ¹⁴	-	-	21'285.89	7'297.77
IKP Green House (Betriebskosten)	-	-	- ¹⁴	-	-	-	-
IKP Blue House (Betriebskosten)	3'440.82	-	-3'440.82 ¹⁴	-	-	-	-3'440.82
IKP Red House (Betriebskosten)	-	-	- ¹⁴	-	-	-	-
Bata Alima Farmprojekt / Kuya							
Thom geht nach Hause	89'958.36	15'339.50	-25'000.00 ¹⁵	-	-	80'297.86	-9'660.50
Medizinische Versorgung**	-	100.00	- ¹⁶	-	-	-	-
Herz OP R.M.	600.00	-	-	-	-	600.00	-
Relief- & Rehabilitation	1'408.40	-	-	-	-	1'408.40	-
PIKIFI-Projekt JUST ONE TOUCH**	-	1'000.00	-1'000.00 ¹⁸	-	-	-	-
Gedenkspenden Ruth Kellenberger z.G. Kinderkrebsprojekt Philippinen	12'826.00	-	-3'100.00	-	-	9'726.00	-3'100.00
Diverse Zweckspenden	-	4'925.00	-4'925.00 ¹⁸	-	-	-	-
Total Fondsveränderungen	122'221.70	57'364.50 ¹¹	-66'168.05	-	-	113'318.15 ⁸	-8'903.55
Mittel aus Eigenfinanzierung							Veränderung Org. Kapital
Gebundens Kapital	-	-	-	-	-	-	-
Freies Kapital	236'155.11	-	-25'982.05	-	-	210'173.06	-25'982.05
Organisationskapital	236'155.11	-	-25'982.05	-	-	210'173.06 ⁹	-25'982.05

2024	Ktostand per Stand 01.01.	Zuweisung / Spenden extern *	Verwendung *	Zuweisung intern *	interne Fondstransfers *	Ktostand per Stand 31.12. *	Fonds- veränderung
Mittel aus Fondskapital							
IKP Yellow House (Betriebskosten)	14'852.89	33'500.00	-34'364.77 ¹⁴	-	-	13'988.12	-864.77
IKP Green House (Betriebskosten)	-	17'000.00	-17'000.00 ¹⁴	-	-	-	-
IKP Blue House (Betriebskosten)	-	33'510.00	-30'069.18 ¹⁴	-	-	3'440.82	3'440.82
IKP Red House (Betriebskosten)	-	-	- ¹⁴	-	-	-	-
Bata Alima Farmprojekt / Kuya							
Thom geht nach Hause	133'517.67	11'106.69	-54'666.00 ¹⁵	-	-	89'958.36	-43'559.31
Medizinische Versorgung**	-	400.00	- ¹⁶	-	-	-	-
Herz OP R.M.	600.00	-	-	-	-	600.00	-
Relief- & Rehabilitation	1'408.40	-	-	-	-	1'408.40	-
PIKIFI-Projekt JUST ONE TOUCH**	-	500.00	-500.00 ¹⁸	-	-	-	-
Gedenkspenden Ruth Kellenberger z.G. Kinderkrebsprojekt Philippinen	12'826.00	-	-	-	-	12'826.00	-
Diverse Zweckspenden	-	4'600.00	-4'600.00 ¹⁸	-	-	-	-
Total Fondsveränderungen	163'204.96	100'616.69 ¹¹	-141'199.95	-	-	122'221.70 ⁸	-40'983.26
Mittel aus Eigenfinanzierung							Veränderung Org. Kapital
Gebundens Kapital	-	-	-	-	-	-	-
Freies Kapital	160'308.33	-	-	75'846.78	-	236'155.11	75'846.78
Organisationskapital	160'308.33	-	-	75'846.78	-	236'155.11 ⁹	75'846.78



Geldflussrechnung per 31.12.2025

indirekte Berechnung

Betriebstätigkeit	2025	2024
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-25'982.05	75'846.78
Veränderung des Fondskapital	-8'903.55	-40'983.26
Abschreibungen	-	-
Abnahme/(Zunahme) der Wertschriften	-	-
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen	-	-
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-	-
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Abgrenzungen	7'800.00	-8'300.00
(Abnahme)/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten	-	-
(Abnahme)/Zunahme der passiven Abgrenzungen	3'922.70	565.00
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-23'162.90	27'128.52
(Investitionen)/Devestitionen in/von Finanzanlagen	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
(Abnahme)/Zunahme der Finanzverbindlichkeiten	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung flüssige Mittel	-23'162.90	27'128.52
(+) = Zunahme / (-) = Abnahme		
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Bestand 01.01.	350'911.81	323'783.29
Bestand 31.12.	327'748.91	350'911.81
Veränderung flüssige Mittel	-23'162.90	27'128.52
(+) = Zunahme / (-) = Abnahme		



FIRMA SOWIE RECHTSFORM UND SITZ

Verein Island Kids Philippines (IKP) mit Sitz in Bern,
p.A. Gabi Gafner, Susegg, Waldeggstrasse 175, 3803 Beatenberg

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung von Island Kids Philippines (IKP) erfolgt seit dem Geschäftsjahr 2019 nach Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Gesetz sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die Bewertung der einzelnen Bilanzpositionen erfolgt ausschliesslich zu Nenn- / Nominalwerten nach dem Anschaffungswertprinzip unter Berücksichtigung eines allfälligen Abschreibungs- oder Wertberichtigungsbedarfs.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

¹**Flüssige Mittel** Sie umfassen die Post- und Bankkonti. Alle Beträge sind kurzfristig verfügbar und setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	2025	2024
Raiffeisenbank Jungfrau (Vereinskonto)	117'395.05	147.50
BEKB Vereinskonto Patenschaften	83'350.20	218'505.43
BEKB Vereinskonto Spenden	124'610.44	130'993.70
PayPal	2'393.22	1'265.18
Total Flüssige Mittel	327'748.91	350'911.81

²**Forderungen** Sie beziehen sich auf Forderungen bei Kunden von IKP-Verkaufsartikeln – (CHF 0.00 / Vorjahr CHF 0.00).

³**Aktive Rechnungsabgrenzungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	2025	2024
Noch nicht erhaltener Ertrag	700.00	8'500.00
Total Passive Rechnungsabgrenzung	700.00	8'500.00

⁴**Anlagevermögen** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) verfügt über keine Mobilien, Immobilien, Fahrzeuge oder ähnliche Sachanlagen. Auch sind keine Finanzanlagen vorhanden.

⁵**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** Per 31.12.2025 sind, wie bereits im Vorjahr, keine ausstehenden Rechnungen vorhanden.

⁶**Passive Rechnungsabgrenzungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	2025	2024
Noch nicht bezahlter Aufwand	4'957.70	1'035.00
Total Passive Rechnungsabgrenzung	4'957.70	1'035.00

⁷Fondskapital – Zweckgebundene Projekte Die Details über das Fondskapital sind unter der *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2025* ersichtlich. Die Fondssaldi ergeben sich aus noch nicht verwendeten zweckgebundenen Spenden (CHF 113'318.15 / Vorjahr CHF 122'221.70). Die Fondssaldi werden nicht verzinst.

⁸Das Organisationskapital ist das aus Überschüssen von freien Spenden erwirtschaftete Kapital. Es kann innerhalb der Organisation zur Sicherung der Geschäftstätigkeit und für Notfälle eingesetzt werden. Es besteht ausschliesslich aus dem freien Kapital (CHF 210'173.06 / Vorjahr CHF 236'155.11).

Das negative Jahresergebnis per 31.12.2025 im Betrag von CHF -25'982.05 (Vorjahr CHF +75'846.78) wurde dem freien Kapital entnommen.

Die detaillierte Zusammenstellung der Bewegungen ist aus der Tabelle *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2025* ersichtlich.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BETRIEBSRECHNUNG

⁹Patenschaftsbeiträge Der Verein Island Kids Philippines (IKP) bietet Betreuungs-, Bildungs- (nur bisherige) oder neu ausschliesslich Projektpatenschaften an. Die Einnahmen aus den Patenschaften kommen aber nicht direkt einem einzelnen Kind zugut, sondern dienen primär der Finanzierung des gesamten Betriebs von PIKIFI auf den Philippinen (insbesondere Grundversorgung Kinderheime & Schule), weshalb diese auch nicht als zweckbestimmte Spenden in die Fondsrechnung fliessen.

Im Berichtsjahr haben die Patenschaftsbeiträge um Fr 1'012.40 (Vorjahr 12'284.60) zugenommen.

¹⁰Spenden ohne Zweckbindung (allgemein) Allgemeine Spenden von Personen und Institutionen, welche sich nicht für eine Patenschaft gemäss oben angemeldet haben, werden als Spenden ohne Zweckbindung erfasst und dienen wie die Patenschaftsbeiträge der Finanzierung des gesamten Betriebs von PIKIFI auf den Philippinen (insbesondere Grundversorgung Kinderheime & Schule).

Im Berichtsjahr haben die Spenden ohne Zweckbindung um Fr -3'481.31 (Vorjahr +51'007.72) abgenommen.

¹¹Spenden mit Zweckbindung Über die Bewegungen bei den zweckgebundenen Spenden (CHF 57'364.50 / Vorjahr CHF 100'616.69) gibt die detaillierte Fondsrechnung unter *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2025* unter dem Titel *Zuweisung extern respektive Verwendung* Auskunft. Grössere Projekte wie das aktuelle Farmprojekt Bata Alima von BARLIF werden mehrheitlich durch zweckbestimmte Spenden finanziert. Teilweise stammen diese auch von einzelnen Grossspendern (z.B. die Übernahme der Betriebskosten). Ein Fonds wird nur eröffnet resp. bedient, wenn der zweckbestimmte Ertrag den Aufwand übersteigt. Die zweckbestimmte Verwendung bleibt jedoch gewährleistet.

¹²Gedenkspenden & Legate Ab und zu wird der Verein durch ein Legat oder durch Gedenkspenden unterstützt. Diese Einnahmen sind sehr unstetig und werden deshalb separat aufgeführt.

¹³Einnahmen aus Veranstaltungen Im Berichtsjahr fanden – wie auch im Vorjahr – die Konzerte der Gendarmen statt. Aus diesen Konzerten wurden die Kollekten zu Gunsten von Island Kids Philippines im Totalbetrag von Fr 8'500.00 (Vorjahr Fr 32'784.59) überwiesen. Im Vorjahr fanden gesamthaft 15 Multivisionsvorträge von Thomas Kellenberger statt, weshalb der Ertrag im Vorjahr so hoch ausgefallen ist.

¹⁴Grundversorgung Kinderheime & Schule Der Verein Island Kids Philippines (IKP) unterstützt die philippinische Stiftung Phil. Island Kids Int'l Foundation, Inc. (PIKIFI) mit Sitz in Cagayan de Oro, Philippinen, mit monatlichen fixen Beiträgen. Der Beitrag wird jährlich durch den Vorstand bewilligt und basiert auf dem

eingereichten Jahresbudget von PIKIFI. Einzelne Häuser werden voll oder teilweise durch Zweckspenden finanziert (siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals).

Art	2025	2024
Grundversorgung / Ausbildung	243'344.98	205'207.89
Betriebskosten Yellow House	28'702.23	34'364.77
Betriebskosten Green House	23'320.56	27'921.38
Betriebskosten Blue House	25'114.45	30'069.18
Betriebskosten Red House	19'732.78	23'625.78
Transportaufwand Balikbayan Boxen	715.00	0.00
Total Grundversorgung Kinderheime & Schule	340'930.00	321'189.00

¹⁵**Infrastrukturprojekte** Die Infrastruktur auf den Philippinen wird fast ausschliesslich durch zweckbestimmte Spenden finanziert. Im Vorjahr wurde unsere neue Partnerstiftung Bata-Alima Regenerative Living Int'l Foundation, Inc (BARLIF) gegründet. Diese neu gegründete Stiftung wird aus den erhaltenen Mitteln vom Fundraisingprojekt «Kuya Tom geht nach Hause» und zweckbestimmten Spenden für das Farmprojekt Bata-Alima unterstützt. Diese Farm erhöht den Grad der Selbstversorgung sowie ermöglicht sie Time-Out-Plätze für die Krisenunterbringung von Jugendlichen, wie auch erlebnispädagogische Sommerferien für unsere Jugendlichen und zudem bietet sie Platz für Pflegefamilien von langzeitbetreuten Kindern. Die Mittel aus der Schweiz werden für den Aufbau und die Erweiterung der Infrastruktur sowie für den laufenden Betrieb der Farm verwendet.

¹⁶**Medizinische Versorgung & Notfälle** Im Berichtsjahr, wie bereits im Vorjahr, kam es zu keinem grösseren und kostspieligen medizinischen Eingriff. Die Kosten für die medizinische Grundversorgung der Kinder werden in der Regel über das reguläre Budget abgerechnet (*siehe Punkt 14*).

¹⁷**Katastrophenhilfe** Im Berichtsjahr – wie auch schon im Vorjahr – kam es zu keinem Mitteleinsatz im Rahmen der Katastrophenhilfe.

¹⁸**Diverse weitergeleitete Zweckspenden** Es kommt immer wieder vor, dass Paten ihre Patenkinder mit Geldbeträgen für spezifische Geschenke unterstützen möchten. Andere Personen möchten ganz konkret einen einmaligen Event oder eine Aktivität finanzieren. Solche Einnahmen und Ausgaben werden separat über diese Positionen abgewickelt.

¹⁹**Fundraising- und allg. Werbeaufwand** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) verzichtet bewusst auf proaktive Spendenwerbung und setzt nur minimale Beiträge für das Fundraising ein.

²⁰**Betriebsaufwand** In der Schweiz fallen geringe Auslagen für die Bewirtschaftung der Buchhaltung, der Website sowie für die jährlichen Spendenbestätigungen an.

²¹**Warenaufwand (IKP-Artikel)** Der Verein verkauft einige Artikel (Grusskarten, Geschenkartikel, Teppiche u.ä.) an interessierte Personen. Einige der Artikel werden auf den Philippinen produziert. Der kleine Erlös aus den Verkäufen von Fr 1'299.6 (Vorjahr Fr 2'572.95) kommt zu 100% der gemeinnützigen Arbeit des Vereins zugut.

²²**Administrative Aufwand** Der Verein bemüht sich um möglichst wenig administrativen Aufwand – ganz ohne geht's aber trotz aller Mühe nicht. Mit 0.5% (Vorjahr 0.5%) der Spendeneinnahmen darf der Verein aber sicherlich einen guten Wert ausweisen!

²³BETRIEBSAUFWAND NACH KOSTENARTEN (GESAMTKOSTENVERFAHREN)

Art	2025	2024
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	374'955.00	380'955.00
Personalaufwand	0.00	0.00
Sachaufwand	1'931.03	3'201.94
Abschreibungen	0.00	0.00
Total Betriebsaufwand	376'886.03	384'156.94

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.



ENTSCHÄDIGUNGEN UND ANZAHL STELLEN

Entschädigungen Der Verein Island Kids Philippines (IKP) hat keine angestellten Mitarbeiter und bezahlt weder Löhne noch Pauschalspesen.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich und bezieht ebenfalls weder Entschädigung noch Pauschalspesen.

UNENTGELTLICHE LEISTUNGEN – EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

	2025	2024
Gremien	Vorstand	Vorstand
Treffen	6	7
Personen*	9	9
Stunden**	135	157

*durchschnittliche Anzahl Sitzungsteilnehmer / durchschnittliche Sitzungsdauer 2.5 Stunden

** im Berichtsjahr fanden die Treffen ausschliesslich online via Teams statt, somit entfällt die Anreisezeit

Die ehrenamtlichen Stunden, welche jedes Vorstandsmitglied operativ leistet, werden nicht erfasst. Im Hintergrund werden also erheblich mehr Stunden für die Tätigkeiten des Vereins geleistet.



VEREINSZWECK (STATUTEN ART. 2)

Als Kinderhilfswerk unterstützt und fördert der Verein die Betreuung und soziale Integration von Strassenkindern und Kindern sowie Familien in Not. Ziel ist es den bedürftigen Kindern und Familien mittel- und langfristig wirksame und nachhaltige Hilfe zu bieten, um sie aus ihrer verzweiferten Lebenssituation zu führen. Neben der alltäglichen Grundversorgung soll den Kindern insbesondere eine gute Schul- sowie Ausbildung ermöglicht werden. Zur Erreichung dieser Ziele kann der Verein Gassenarbeit betreiben, Therapie und Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen, Entwicklungsprojekte fördern oder selber durchführen und alle nötigen Aktivitäten unternehmen, die dem Wohl der Kinder und Familien dienen. Er hat ausschliesslich gemeinnützigen Charakter.

FIRMA SOWIE RECHTSFORM UND SITZ (STATUTEN ART. 1)

Verein Island Kids Philippines (IKP) mit Sitz in Bern,
p.A. Gabi Gafner Susegg, Waldeggstrasse 175, 3803 Beatenberg

VORSTAND UND GESCHÄFTSLEITUNG

Die strategische sowie die operative Führung werden vom Vorstand wahrgenommen.

Zusammensetzung Vorstand am 31. Dezember 2025 (Amtszeit 2024 bis 2028)

- | | |
|--|---|
| - Thomas Kellenberger*, Präsident | - Rolf Hedinger, Events & Medical |
| - Gabi Gafner*, 1. Vizepräsident & Events | - Susanne Stricker, Spenderbetreuung |
| - Brigitte Müller*, Finanzen | - Svenia Montilla-Häfliger, Volontäre & Social Media |
| - Dominik Lüscher*, Qualitätssicherung | - Vroni Wanzenried, Datenverwaltung, Homepage & Sekretariat |
| - Christina Kurzen, Patenschaften & Newsletter | |
| - Daniela Steffen, Marketingprojekte | |
| - Dominic Cabaya, Mitglied | |
| - Egon Burgener, IT-Support | |
| - Melanie Gafner, Events | |

**unterschriftsberechtigt (Geschäftsleitung)*

Mutationen im Vorstand während dem Berichtsjahr

Im Berichtsjahr wurde Dominic Cabaya in den Vorstand gewählt. Wir heissen ihn herzlich im Team willkommen und schätzen sein Engagement für IKP.

ZUSAMMENARBEIT Die Projekte vom Verein Island Kids Philippines (IKP) im Ausland werden ausschliesslich in Zusammenarbeit mit einheimischen Partnern und Partnerorganisationen (Kirchen, NGOs) realisiert. Aktuell besteht diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der philippinischen Stiftung Phil. Island Kids Int'l Foundation, Inc. (PIKIFI) und Bata-Alima Regenerative Living Int'l Foundation, Inc. (BARLIF)

In Deutschland besteht die unabhängige Organisation Island Kids Deutschland e.V., welche die gleichen Aufgaben, wie wir in der Schweiz, für die philippinische Stiftung PIKIFI wahrnimmt.

Der Verein Island Kids Philippines (IKP) ist weder an der einen noch an der anderen Partnerorganisation finanziell beteiligt. Der Präsident Thomas Kellenberger ist im Stiftungsrat der beiden philippinischen Stiftung vertreten.

FINANZEN Der Verein Island Kids Philippines (IKP) finanziert sich durch Gönnerbeiträge, Erträge aus der Vereinstätigkeit, Spenden und Geschenke, Sponsoring sowie aus Zuwendungen durch Legate.

FUNDRAISING-AUFWAND Bei Island Kids Philippines (IKP) ist Fundraising in der Regel kombiniert mit der Information über unsere Tätigkeit (E-Mail-Versand Newsletter, Events). IKP führt zu Werbezwecken keine Hausbesuche oder Standaktionen durch und beauftragt auch keine externen Fundraising-Organisationen.

HINWEIS ZUR STEUERBEFREIUNG Der Verein Island Kids Philippines (IKP) ist von der Steuerverwaltung des Kantons Bern mit Verfügung seit dem 9. Mai 2007 wegen Gemeinnützigkeit von der Steuerpflicht befreit. Spenden an den Verein Island Kids Philippines (IKP) können vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden.



